Presserklärung der CDU Pankow zum 1. Mai 2010

Gegen Gewalt und Extremismus - von links wie rechts!
Für einen friedlichen 1. Mai!

Der 1. Mai sollte für alle Berlinerinnen und Berliner ein Tag der Freude und des friedlichen Miteinanders sein.
Leider werden die zahlreichen friedlichen Aktionen und Feste im öffentlichen Straßenland von linken und rechten Gruppen für ihre gewalttätigen und kriminellen Aktionen instrumentalisiert.

Die CDU Pankow spricht sich entschieden gegen jedwede Gewalt aus, egal aus welcher Richtung. ***„Wir werden am 1. Mai an der Böse-Brücke und in der Bornholmer Straße ein Zeichen setzen und gegen Gewalt und Extremismus in unserem schönen Bezirk Farbe bekennen.“*** erklärt der Pankower-CDU Vorsitzende Dirk Stettner.

Die CDU wird sich farbenfroh gegen linke wie rechte Gewalt gekleidet an der von allen Fraktionen in der BVV Pankow unterstützten friedlichen Aktion am 1. Mai beteiligen.

Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung

Dirk Stettner
Vorsitzender der CDU Pankow
0162 23 63 501

Sascha Groß
Kreisgeschäftsführer der CDU Pankow
030 428 74 81
0172 30 15 654